

SV Arzbach 1919 e.V.

Bericht über den dritten Spieltag der Medenrunde

Die Jungen U 18 spielten an diesem Spielwochenende beim TC Oberwerth. Moritz Preißmann und Felix Labonte konnten ihre Einzel klar gewinnen. Keno Wagner und Paul Stahlhofen gaben ihre Einzel jeweils an ihre Gegner ab. Dabei kämpfte sich Paul Stahlhofen nach dem deutlich verlorenen ersten Durchgang gut in die Partie zurück und holte sich Satz zwei mit 7:6. Der Match-Tiebreak ging dann mit 6:10 an den Spieler vom Oberwerth. In den Doppelbegegnungen verlor das Duo Preißmann/Labonte wonach Paul Stahlhofen an der Seite von Tristan Geisen zumindest für ein Unentschieden einen Sieg herausholen mussten. Dies gelang in einem sehenswerten Doppel letztendlich auch. Somit trennten sich beide Mannschaften mit 3:3.

Die Mädchen U 15 waren zu Gast beim TC BW Bad Breisig. Nach den Einzelbegegnungen, in denen Emilia Michels und Larissa Schultz für Arzbach antraten, stand es bereits uneinholbar 0:2 für die Gastgeber. Im anschließenden Doppel konnten Franziska Herrmann und Lena Weber noch für den Ehrenpunkt sorgen. Endstand 1:2 für Bad Breisig.

Die Damen 40 empfingen zu Hause den TC BW Bad Ems. Gegen die stark aufspielenden Bad Emser konnte nur Jennifer Neithöfer im Einzel einen Punkt holen. Renate Schüller, Katrin Schultz und Diana Salzer verloren ihre Spiele. Letztere erst knapp im Match-Tiebreak. Die beiden Doppel gingen dann wieder an Bad Ems. Hier kamen Gabriele Lenz an der Seite von Renate Schüller und Susanne Breidling mit Jennifer Neithöfer zum Einsatz. Endstand 1:5 für Bad Ems.

Ähnlich erging es leider den Damen 30 beim TV Nassau. Tina Stahlhofen, Susann Knackmuß und Siren Korn mussten sich in ihren Partien geschlagen geben. Einzig Carina Ortel konnte nach hartem Kampf mit 6:7, 7:6 und 13:11 einen Punkt holen. Die beiden Doppelbegegnungen gingen an die Mannschaft aus Nassau. Hier traten für Arzbach Ilona Schmidt und Tina Stahlhofen sowie Siren Korn an der Seite von Susann Knackmuß an. Endstand 1:5 für Nassau.

Das Spiel der Jungen U 12 gegen Daaden wurde auf den 03. Juni verschoben.